

4. Dez. 1880

2556

Liebesgelehrter Herr Professor!

Ich bitte Sie um Parzeßung für meine so große
Aufsichtlichkeit, oder vielmehr Andachtsarbeit Ihres
gegenüber. Ich verhoffe jedoch meine Antwort auf Ihre
Forderung von mir zu Tage auf den anderen, um mit
dem Urauge eines schriftlichen Artick zu glücklichen
zu kommen. Sie will ich nach dieser Ihrer Arbeit
schreiben, um diesem Einblicke in Ihre Weltanschauung
mit demselben Augenblicke zu verfahren,
zu gewinnen. Was Alles dessen, noch etwas
ganz anderes ist: der älteste Sohn des B. Wolff-
Abtheilung des Gymnasiums zu Sellen - vermuthlich
glücklich, kam nach Leipzig, und auf dringende
Ansuchen der Eltern, - mußte ich mich vergebens
suchen zu überzeugen. Ich sollte die Schuld der Verwirrung
aufgeben, die sein Körperliche Gesundheit, mir einer
Abgrenzung der Seele entgegen. Die Tage gingen
und kamen, von einer gründlichen Arbeit müßte

ist ablassen; abgeriffene Gedruckte, Ueberblatte
 von der fünfzig, nach ist zu Hande bringen
 konnte. Und das war gerade Ihr Platz unter die
 gradliche Kammer des Aristotelob gerade zu ein
 Grundriss ausgeder Gedruckte, die jetzt nicht
 immer in fernem Gedruckten rüchliche
 der Parfüm des Haarbüchsen Vermiss zu gradliche
 pfer - abgeriffen von Aristoteles - ist nicht nur ein ein-
 gelöstes. Ist die Drogenbuch - Metaphysik oder eine
 untergeordnete Physik. Kann man sich bei der alpbolde
 bei der Jagel eines Physiker druden? - Andern
 Spruch und Israel sagt Plato an! Kann Plato
 die geschickte Ueberblatte lügend - welche
 Platz hat denn die Physik bei ihnen, welche Platz
 nimmt sie ein? - Galt es denn überfrucht zu
 Ihre in dem der Christentum: ein Fortschritt
 ein Fortschritt? Oder nur ein physischer Ort
 bei? Oder endlich nur ein contemplativer Quintessenz?

• Ist die Idee denn Realisirung der Idee, oder Ideali-
sierung der Realität? ein Begriffen (Einfluss) oder
• Auflösung (Wissensschluss)? Ist glaub: aus der Unmög-
lichkeit der Idee jemals vollständig (adriquo) rein in
der Wirklichkeit zu finden, folgt die Unmöglichkeit
der Metaphysik (Platon) vollständig zu idealisieren.
• Aber auch ist nicht in der Logik Platon's Lehre
den gleichen Macht haben: die Realisation der Idee
als auf der Idealisation der Realität d. f. von Metaphysik.
• Denn aber nach Platon's Auffass die Metaphysik über-
haupt idealisirt werden? Ist glaub: nicht: in seiner
• Bestehen, Bestehen der Idee! Was darf man sich die Logik,
wie kann die Idee (Idee) mit der Metaphysik in Ver-
bindung kommen, wenn sie beide verschiedene sind,
• welche Wechselwirkung ist da überhaupt möglich? - dass
ist nicht anders als vollkommen ohne Auffass von
• Platon's fühligen nicht, was Heller etc. werden können
für einen Handriss heraus: die Metaphysik ohne

Espritzung ip für mich überaus wichtig. — die kleine
 Schrift über Noah Porter, hat mich sehr sehr interessirt.
 Ich bin sehr der modernen Positivismus nicht unzufrieden.
 der aristotelische Metaphysik und Jargon über, wobei noch
 sagt ein Lieb untergeordnet wird. der Positivismus ge-
 hört nach die Philosophie müssen in mehr als 1000 jähriger
 Arbeit und Studien erworben, in — auf die neue Kunst-
 Arbeit wieder. Die die Jünger der Wissenschaften zu
 lassen: unbestimmt natürlich. Dann wenn man nicht einen
 Atomus, die als Prinzip so einfach gegeben werden — daß
 die die Faublas in Vergleich zum Atomus, schon ein großer
 Werk bedeutet, ^{er nicht} wenn die Atome ^{die} die Materie für
 fallen — (nach Material ip, die Verneinung der Positivität nicht, wie
 die die Raymond ab selbst besichtigt) — im Verlauf der Ent-
 wicklung des Bewußtseins, die Vermischung von Materie, der Materie,
 oder vielmehr überphilosophisch, so ist es nicht eine
 contradictio in abstracto, eine Unmöglichkeit. Insbesondere
 nur der Geist schon, kommt es aber erst nach dieser

Wafte künftige manifestationen, oder es war nicht ein
und konnte dann nicht sein ein Fund aus
den Opfern hervorgehoben werden. 'Nur ein
ja ist es - der positive - die Einheit auf so in unendliche
das sie es nicht werden können - das es das Leben
ist. Was man mit demselben gestiegen sein kann
so kann man nicht glauben in mit der Einheit
nicht allein begibt, sondern auch gestiegen sein.
Was die Einheit in der Kommunikation, wie Gott
in der Person, die Kommunikation für die Einheit
samt: 'positiv philosophisch ist ein Natur
positiver Einheit. 'It veni vesti'. -

Zufrieden Sie, hochgeachteter Herr Professor,
das ich Ihnen nicht in nicht wissenschaftlicher Form
mein Brief über mein Studium und Studium
zukommen habe. Aufreißig gestanden, fürchte ich
mich an wenig Ihnen gegenüber meine Gedanken
schriftlich auszudrücken: bei ich das nach dem Studium,

und bewise ich das zu einem gründlichen Artikel
mit mehr Wäpfe und Rufe, als mir mög-
lich ist zur Disposition steht! Es erlaube mir
übrigens Ihnen, Liegeleser Herr Professor,
noch mitzutheilen, daß ich zu Abschnitten eines
Raisa nach Petersburg unternehmen werde,
und zwar unter Vorbehalt, im Falle es sich
schwieriger zu kommen werdet als zunächst an-
zusehen werden, im Falle zweitens Ihnen Ihre
Merkmal zurück zu erhalten, und Ihnen dabeigegen
meinem besten Dank mit meiner besten
Gesellschaft verbunden zu bleiben. Die Gesandtschaft
soll als vornehmlich Ihr

Hugo Rosenbergs

Lyon 22^{te} Nov. 80.

[4. Dec.]

P.S. Ich werde nach Lyon nicht eher als bald zurück-
kehren.

Antwort auf Postkarte vom 7. Dec. 80
A. G. G. hat mir 2 Copie

20. Jan. 1881

2557

Geliebtester Herr Professor!

Ich bin aus Petersburg angekommen -
bitte ich Sie ganz ergebenst mich beauf-
tragt zu werden, ob ich bei Ihnen
verweilen mag - wo möglich so gleich, da
ich noch keine weiteren Nachrichten
von Ihnen erhalten habe, glaube ich daß
Ihnen mitteilen zu müssen, daß man
bei Wolff in Lyden - sehr herzlich der
Herrn Kinder wegen - sich in unbestimmten
Wochen vorzukommen Anwesenheit fürchtet.
Ihre Antwort entgegenzunehmen ist
p. Befehlsgewalt als beauftragt

St. Petersburg.

Verz. 28. Januar 81.

Adress: Hotel London № 15.

Prosenberg

Hallischtski d. 4. Juli 1841.

2558

Hochgeachteter Herr Professor!

Ich erlaube mir wieder mit einer großen Bitte an Sie: - Das hiesige Institut hat mir nämlich den Antrag, als Oberlehrer des russischen Konsts in das nun gegründete Landsgymnasium zu Braunfels einzutreten, mit Beibehaltung der gleichen Zeit des Wottels an, um ein Lehramt an der Universität zu übernehmen. Ich erlaube mir nun mit der großen Bitte an Sie, hochgeachteter Herr Professor, mir gütigst anzugeben zu wollen, welche Schritte ich zu thun, um dass ich mich zu demselben in dem nöthigen Dafford in dieser meine Angabensach erfüllt zu können. - Diese Aufgabe nach überzucht zu können erfüllt mich mit großer Hoffnung, besonders da ich das zu gleicher Zeit im Lande sein würde mich gründlich mit der Philosophie zu beschäftigen. Die letzte Zeit hindurch hat ich fleißig Platon'scher gelesen, und Plato in seiner (d. h.) Natursetzung. Professor

Kavelin, den ich einige Mal besucht habe,
wunderlich sehr dringend, ob die Gesellschaft
des Professors, Herrn Krüger zuvorkommen
sollten. Ich konnte demselben keine definitive
Antwort geben, da mir nicht näher bekannt
war. - Herr Jaskowski konnte ich keine
Hilfe verschaffen, da er sich nicht überall das
Nötige verschaffen konnte, und Herr Jaskowski
ganzlich davon nicht bewandert ist. - Seit dem
6 Juni verfuhr ich mit der Comitia des Grafen
Meyden in Linnelund auf dem Lande, in
aller Hülle und Jürückgezogenheit, mit
uniner Heiligkeit als Josephus und Laferre,
und dem Hübner der Philosophie nachgeben.
Die Gegend in der wir verfuhr - sie ist
18 Meilen von Wlawa und 25 Meilen von
der Stadt Friedrichshamm entfernt. - Wenn
der romantisch, noch klassisch, noch aber geistlich
sehr viel Plinius kann, Plinius und
neigentlichlich sehr nützlich können Plinius und
seine Plinius (Gruel). Es muss den Eindruck
mir auskristallisierten Natur! Es fällt
das Große, das Festliche, und dann wieder das

inwandlig Platin, mit einem Silber- in
Platin. Und dann die völlig fallen Platin
und vollkommen dunkles Lüge, diese
zurollt naturwissenschaften Liefers des Ga-
ganzige, dieser die Libenub, ist ein für
Minderpreis in der Natur. Es geht
der Ten qui fait la musique! Es fallen
die Klänge viele harmonisch in sich
dieser Minderpreis auflösen. Es ist zwar
mehr als nicht, diese Harmonie und,
es ist aber das noch nicht etwas: es ist in
der Mineralogie stark geliebtes: ein
Platin in Zeit. Doch war die Natur die
Wörter und Zeichen der Philosophie, für
nicht die Philosophie der Klänge über die
Natur trocken, d. h. zur Natur unordnen-
dieser zuweisen und nach unordnen. Wasser
ist schon, es ist d'g'1650; wann es aber, wie für,
zur zum Ausfüllen des leeren Raumes zwischen
den Atomen dient, so ist es nur ein Lücken-
büßer; es ist nicht allein geschnitten, sondern
auch abgeschnitten. Es ist also übrig
nicht die ganze Linsen und gefast, ins. d. m. y

auf recht schön, mehr am den Lippen
des Herkus wiederum Gegend zu geben,
was ich hier jetzt gesche, was aber nur die
Pfeifenmischerlei Herkus selbst. - Zufriedener die
Lehrmeister Herr Professor, dass ich die so wenig
über die Hand geschehen, weshalb Ihnen
vollständig vollständig ist! - Eben
die Notwendigkeit der Pfeifenmischerlei
was mich jetzt trieb! - Zudem ich die nochmal
Freundlich bitte, mir gefälligst ergehen zu
wollen, wo ich mich in die mir nötigen Auktions-
aufgaben kann, d. h. Auktions über die nötigen
Auktions und Auktions zum vorsehen
Oberlehrer ergehen, verbleibe ich, Ihnen, Lehrmeister
Herr Professor, mein Dank in voraus pflichtend,
so forschungsreich als ergehen.

Hugo Kopenberg.

Meine Adresse lautet wie folgt:

Finnland. Davidstadt Station der

Finnischen Eisenbahn nach

Kalliooski.

Opunskis. Davidmanns Erney. Alas. Dop.
be Kalliooski.

14. Sept. 1881

2559

September 4 1881.

[14.]

Hochgeachteter Herr Professor!

Indem ich ganz dankend Ihnen auf Befehl
bitte ich Sie raschnell anzubauen,
Herrn Professor Wisniewski in
meiner Angelegenheit befragen zu
wollen. Welche Auskunft nämlich
ich erwidern müßte um ein Oberlehrer
examen abzulegen zu können.

Es ist mir sehr nötig ein
ganz neue Rückfrage mit Herrn
Prof. Wisniewski machen zu müssen,
so würde ich mich dem oben erwähnten
Zugewinn und auch festhalten nach
Vorzug können können. In
ganzem Namen der Verwaltung so sehr
achtungsvoll als anzubauen in
Ihrer Druckerei für
H. Poppenberg.

Hallidorski bei Davidstadt
in Finnland.

Mit bleiben in Finnland bis zum
festhalten